

In der **Fakultät für Mathematik/Informatik und Maschinenbau** der Technischen Universität Clausthal ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

**Universitätsprofessur W2 für  
„Theoretische Grundlagen der Informatik“**

zu besetzen.

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die das genannte Themengebiet in Forschung und Lehre in angemessener Breite und Tiefe am **Institut für Informatik** vertreten kann. Die Forschungsschwerpunkte der Professur sollten in einem der Bereiche Grundlagen und Methoden für Formale Verifikation und Testen, des Maschinellen Lernens oder der Simulation und Modellierung komplexer Systeme liegen. In der Lehre ist die Professur an den Bachelor- und Master-Studiengängen der Informatik, Wirtschaftsinformatik und Technischen Informatik beteiligt. Die Fähigkeit, Lehrveranstaltungen auch in englischer Sprache anzubieten, wird erwartet. Von besonderer Wichtigkeit ist das Potenzial der Kandidatin / des Kandidaten zur erfolgreichen Einwerbung von Drittmitteln (insbesondere DFG) sowie zur Zusammenarbeit mit den Ingenieurwissenschaften.

Das Profil der Kandidatin / des Kandidaten sollte geeignet sein, den Schwerpunkt „Komplexe Systeme und Simulation“ der TU Clausthal zu stärken. Die Professur soll einen wichtigen Beitrag zur Errichtung eines international sichtbaren Forschungsschwerpunktes auf dem Gebiet der IT-Ökosysteme ([www.it-ekosysteme.org](http://www.it-ekosysteme.org)) in der Niedersächsischen Technischen Hochschule (NTH) leisten. Eine Mitwirkung an dem neu zu gründenden Forschungsverbund Angewandtes Software Systems Engineering wird gewünscht. Weitere Kooperationsperspektiven ergeben sich aus der Möglichkeit der Mitarbeit am Simulationswissenschaftlichen Zentrum der Technischen Universität Clausthal sowie am Energieforschungszentrum Niedersachsen. Innerhalb der Informatik soll die Professur aktiv an der Ausgestaltung des Forschungsclusters Interaktive Intelligente Informationssysteme (3IS) mitwirken.

Die Einstellungsvoraussetzungen ergeben sich aus §25 des Niedersächsischen Hochschulgesetzes.

Die Technische Universität Clausthal ist Mitgliedsuniversität der Niedersächsischen Technischen Hochschule (NTH), der auch die zu besetzende Professur zugeordnet ist. Von den Bewerberinnen und Bewerbern wird deshalb die Bereitschaft vorausgesetzt, an koordinierten interdisziplinären Programmen mitzuwirken und sich in die Zusammenarbeit der technisch orientierten Universitäten in

Niedersachsen, insbesondere im Rahmen der Niedersächsischen Technischen Hochschule (NTH), in Forschung und Lehre einzubringen. Weitere Informationen zur NTH finden Sie unter [www.nth-online.org](http://www.nth-online.org)

Auf Wunsch kann Teilzeitbeschäftigung ermöglicht werden.

Die Technische Universität Clausthal hat sich das strategische Ziel gesetzt, den Anteil von Frauen deutlich zu erhöhen. Wissenschaftlerinnen werden deshalb nachdrücklich um ihre Bewerbung gebeten.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Bewerbungen von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus dem Ausland sind ausdrücklich erwünscht.

Bewerberinnen oder Bewerber, die zum Zeitpunkt der Ruferteilung das 50. Lebensjahr vollendet haben und nicht bereits im Beamtenverhältnis stehen, werden grundsätzlich im Angestelltenverhältnis eingestellt.

Weitere Auskünfte erteilt der Vorsitzende der Berufungskommission, Herr Prof. Dr.-Ing. Alfons Esderts, Tel. +49 (0) 5323 72-3526

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sowie eine CD (Dateiformat PDF) richten Sie bitte bis zum 01.11.2011 an den **Dekan der Fakultät für Mathematik/Informatik und Maschinenbau** der Technischen Universität Clausthal, Herr Prof. Dr.-Ing. A. Esderts, Leibnizstr. 28, 38678 Clausthal-Zellerfeld.

Darüber hinaus bitten wir darum, die Unterlagen entlang des unter [www.fakultaet3.tu-clausthal.de/ausschreibungen](http://www.fakultaet3.tu-clausthal.de/ausschreibungen) verfügbaren Fragenkatalogs zu strukturieren.